WP-1-381 Lebensgrundlagen erhalten

Antragsteller*in:	LAG MoVe
Beschlussdatum:	23.11.2021
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 381 bis 382 einfügen:
Umgehungsstraßen, zugunsten der Sanierung maroder Straßen und des Ausbaus von Schienen- und Radwegen umschichten. Wir machen die Verkehrs- und Tarifverbünde fit für die Mobilität von Morgen Die Angebote des ÖPNV müssen zukünftig über eine App verfügbar gemacht werden und dabei landesweit einheitliche Tarife wie bspw. das Bürger*innenticket beinhalten. Die Qualität dieses Mobilitätsangebots soll digitalen Dienstleistungen entsprechen, wie es die Bürger*innen aus anderen Lebensbereichen gewohnt sind. Dieses Mobilitätsangebot berücksichtigt dabei auch die steigende Anzahl neuer Mobilitätsalternativen wie bspw. Sharing-Angebote. Die Schaffung eines solchen landesweiten Mobilitäsagenbots wollen wir bis 2025 erreichen. Dies ist nur möglich, wenn vorhandene Kompetenzen in den Verkehrsverbünden zusammengelegt werden. Wir möchten dies in einer engen Abstimmung mit den Verkehrsverbünden erreichen.

Begründung

Von Bonn bis Bielefeld und von Siegen bis Kleve mit einer App und den gleichen Tarifen. Das muss das Ziel sein. Das hätte riesen Potenzial um eine echte Alternative zum MIV zu schaffen, weshalb dies nicht erst in 10 Jahren umgesetzt werden kann. Dies würde außerdem sehr viel Geld sparen, weil nicht mehr jeder Verkehrsverbund seine eigene App entwickelt und Tarife festlegt. Hat man das Angebot geschaffen, braucht es vrs. nicht mehr die gleiche Anzahl an (vermeintlich zu vielen) Verkehrsverbünden.